

Online Reputationsmanager (IHK)

Musterlehrplan

Datum	Tag	Zeit	UE	Module/ Inhalte	Dozent/in
TT.MM. JJJ	TT	14.00 – 19.30	7	Kurseröffnung, Einführung, Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> • Einführung/ Begrüßung • Kennenlernen der Gruppe • Organisatorisches zum Lehrgang • Informationen zur Facharbeit • Einführung in die Erstellung einer Strategie • Informationen zum Abschluss • Einführung in die Arbeit mit der Lernplattform • Anmeldung / Profilgestaltung / Erste Aufgaben 	Business Academy Ruhr GmbH
KW XX/XX	TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ			Einführung in das eLearning, erste Übungen	
KW XX/XX	Online-Seminar Freitag, TT.MM.JJJJ 14.30-18.30 Uhr TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ		10	Modul 1: Online Reputation im Unternehmen: Rahmenbedingungen, Recht und Steuerung <ul style="list-style-type: none"> • Reputation und Image im Unternehmen – Analyse der Ausgangslage • Grundlagen: Begrifflichkeiten, Tools und Instrumente • Analyse von relevanten Personen- und Interessengruppen • Überblick über die Gesetze: GG, BGB, AGG, UrhG, UWG, DS-GVO+BDSG, TMG, sowie Europäische und internationale Vorschriften und deren Bedeutung im Reputationsmanagement Best Practice Beispiele • Art 2+1, 5 GG, wahre/unwahre Tatsachen in Abgrenzung zu Meinungsäußerungen sowie die • Grenze zur Diffamierung, §§ 1004, 823 BGB Unterlassung und Schadensersatz, Äußerungsdelikte §§ 185ff StGB; Beispiele, Fallstudien, Trends und Entwicklungen	Dozent*in
KW XX/XX	Online-Seminar Freitag, TT.MM.JJJJ 14.30-18.30 Uhr TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ		10	Modul 2: Prävention: Vorbereitung auf den Krisenfall <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer langfristigen Präventions-Strategie • Aufbau eines Schutzwalls (durch Erstellung, Ausrichtung und strategisch sinnvolle Platzierung von Inhalten) • Implementierung Frühwarnsysteme sowie Deutung, Auswertung und Aufbereitung der Ergebnisse für GL • Inhaltliche und prozessuale Vorbereitung auf Online- & Offline-Krisenfälle • Szenarien, Krisenleitfaden, Implementierung Krisenstab, Erstellung von Guidelines und Alarmketten • Einbindung sozialer Netzwerke Beispiele, Fallstudien, Trends und Entwicklungen	Dozent*in
KW XX/XX	Online-Seminar Freitag, TT.MM.JJJJ 14.30-18.30 Uhr		10	Modul 3: Intervention: Bewältigungsstrategien im Krisenfall <ul style="list-style-type: none"> • Exkurs: Krisenkommunikation als Deeskalationsstrategie • Schritte der Intervention/Eskalationsstufen/Evaluierung des Krisenfalls 	Dozent*in

	TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ		<ul style="list-style-type: none"> • Psychologische und organisatorische Bearbeitung der Krise • Kommunikative Krisenbewältigung • Beobachtung und Monitoring des Krisenverlaufs • Reaktion auf juristische Fragestellungen der Online-Krise • Negative Inhalte beseitigen <p>Beispiele, Fallstudien, Trends und Entwicklungen</p>	
KW XX/XX	Online-Seminar Freitag, TT.MM.JJJJ 14.30-18.30 Uhr TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ	10	Modul 4: Praxissimulation: Aktives Arbeiten im Krisenfall <ul style="list-style-type: none"> • Theorie: Shitstorm • Einführung in den Shitstormsimulator • Vorstellung des 1. Szenarios • Praxisübung 1 (Gruppenwechsel) • Feedbackrunde • Vorstellung 2. Szenario • Praxisübung 2 • Feedback 	Dozent*in
KW XX/XX	Online-Seminar Freitag, TT.MM.JJJJ 14.30-18.30 Uhr TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ	10	Modul 5: Analyse: Auswertung des Krisenfalls <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Praxisübungen • Vorbereitung auf einen Shitstorm • Angreifertypen erkennen • Motivationen verstehen • „Richtige“ & „Falsche“ Kommunikation • Reaktionsmöglichkeiten • 20 Regeln der Krisenkommunikation <p>Beispiele, Fallstudien, Trends und Entwicklungen</p>	Dozent*in
KW XX/XX	Online-Seminar Freitag, TT.MM.JJJJ 14.30-18.30 Uhr TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ	10	Modul 6: Rehabilitation: Aufbauarbeit nach der Krise <ul style="list-style-type: none"> • Evaluation und Einschätzung des Schadens • Ab wann wird externe Unterstützung benötigt und welche? (Juristen, Reputationsagenturen) • Strategische Maßnahmen • Methoden und Tools • Erstellung und SEO für neue positive Inhalte, sowie Verdrängung negativer Inhalte • Gestärkt aus der Krise gehen. Aus Fehlern lernen, an Erfolgen wachsen und Learnings dokumentieren. <p>Beispiele, Fallstudien, Trends und Entwicklungen</p>	Dozent*in
KW XX/XX	TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ Abgabe der Abschlussleistungen: TT.MM. JJJJ (bis 12.00 Uhr)	6	Facharbeit und Abschluss <ul style="list-style-type: none"> • Fertigstellung der Facharbeit • Erstellung der Abschlusspräsentation <p>Abgabe der Facharbeit + Präsentation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • digitale Versionen auf der Lernplattform hochladen 	
TT.MM. JJJJ	TT	14.00 – 19.30	Abschluss <ul style="list-style-type: none"> • Abschlussveranstaltung • Präsentation 	Business Academy Ruhr GmbH

				<ul style="list-style-type: none"> • Feedback zur Facharbeit im Plenum • Evaluation • Abschlussfotos • Lehrgangsende 	
			70	Lehrgangsende	

KWXX- XX	TT.MM. JJJJ – TT.MM. JJJJ	10	Facharbeit Erstellung eines Handlungskonzepts (Strategie) im Verlauf des Lehrgangs zu einem individuell gewählten Anwendungsfall.
		80	

KW XX- XX	TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ	eTutor*in für die virtuelle Lernplattform: eTutor*in
--------------	----------------------------	--